



WESTFÄLISCHE HANSE

Niederschrift über die Sitzung der Mitgliederversammlung am Samstag, 18.05.2019 im Sophiensaal, Warendorf

Beginn: 14:00 Uhr

TOP 1: Begrüßung

Herr Kähler begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Herr Linke gibt Einblick in die Hansegeschichte Warendorfs.

TOP 2: Niederschrift

Gegen die Niederschrift über die a.o. Mitgliederversammlung am 25.02.2019 in Herford werden keine Einwände erhoben.

TOP 3: Gastvortrag „Shoppen im ausgehenden Mittelalter in Warendorf“

Herr Laurenz Sandmann hält einen unterhaltsamen Vortrag über historische Packhäuser, Rathäuser, die früher auch Kaufhäuser waren, Scharne (ehemalige Schlachthäuser) und was man im Mittelalter alles unter „shoppen“ verstanden hat.

TOP 4: Bericht aus dem Historischen Arbeitskreis

Es wurden 2 Vorträge gehalten: „Die Hansegeschichte in den Archivalien der Stadt Warendorf“ von Herrn Dr. Langewand und „Einblick in die Stadtgeschichte Warendorfs“ von A. Smieszchala.

Herr Husmann berichtet, dass das geplante Zwischentreffen auf Grund der anstehenden Entwicklungen beim WHB ausgefallen ist. Es ist ein neues Zwischentreffen avisiert für den 11.02.2020 in Hamm mit dem Thema „Bedeutung von Handelswegen/Kommunikationswege“. Einladungen werden zu einem späteren Zeitpunkt an die Teilnehmer verschickt.

TOP 5: Finanzen

Jahresabschluss 2018

Frau Schmaltz hält den Kassenbericht 2018 und den Zwischenbericht 2019. Beides ist in der Anlage beigefügt.

Wirtschaftsplan 2019

Der Wirtschaftsplan wird in Anbetracht der zu beschließenden Satzungsänderungen nach Beschlussfassung und nach fortschreitenden Planungsgesprächen nachgereicht.

Kassenprüfung

Herr Hartmann hat die Kassenprüfung vorgenommen. Es gibt keine Beanstandungen.

TOP 6: Entlastung des Vorstandes

Herr Hartmann beantragt die Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung wird einstimmig erteilt.

TOP 7: Bericht aus der Kommissionssitzung vom 18.03.2019

Herr Kähler berichtet aus der Kommissionsitzung. Es stellten sich zwei Kernfragen: Wird der WHB richtig geführt? Wie kann der WHB sich finanzieren?

Man ist zu dem Schluss gekommen, dass die Kosten des WHB auf alle Schultern verteilt werden müssen. Nur so könne der WHB transparent geführt werden und sich zukunftsweisend entwickeln. Außerdem wurde über diverse Satzungsänderungen diskutiert wie Zusammensetzung des Vorstandes und Sitz der Geschäftsstelle. Die Vorschläge der Kommission sind allen Mitgliedsstädten mit der Einladung zur heutigen Sitzung zugegangen.

TOP 8: Neufassung der Satzung

Die Vorschläge zur Neufassung der Satzung sind allen Mitgliedsstädten mit der Einladung zur heutigen Sitzung zugegangen. Es gab keine Rückmeldungen oder Einwände an die Geschäftsstelle bzw. den Vorstand seitens der Städte.

Aus der Mitgliederversammlung werden folgende Änderungen beantragt:

- ☐ §6 Abs. 3: „.... kann auch Geschäftsführer.... sein" soll geändert werden in „.... kann auch Geschäftsführer ... *oder eine andere geeignete Person sein.*"
- ☐ §6 Abs. 4: „Darüber hinaus *kann* der Kernvorstand....." soll geändert werden in „Darüber hinaus *wird* der Kernvorstand..."
- ☐ §8 Abs. 4: Ergänzung um: *Die Niederschrift ist allen Mitgliedsstädten zuzuleiten.*
- ☐ §12 Mitgliedsbeitrag: Die Stadt Fürstenau bittet um Korrektur der Einwohnerzahl in der Beitragsstaffel.

Zur **Finanzierung** wurden den Mitgliedern 2 Alternativen vorgeschlagen. Die Kommission tendiert zu Alternative 2, den Mitgliedsbeitrag zukünftig nach Einwohnerzahl zu berechnen: Einwohner x 0,0255 €.

Es wird die Zusammensetzung der Kosten hinterfragt. Herr Hölscher erklärt, dass ca. 30.000 € zzgl. MWSt. für die Führung der Geschäfte veranschlagt sind. Der aktuell für Projekte und Maßnahmen zur Verfügung stehende Betrag wird demnach als Mindestbetrag auch zukünftig vorhanden sein.

Der **Vorstand** soll zukünftig aus dem Kernvorstand (1. Vorsitzende/r, stv. Vorsitzende/r, geschäftsführendes Vorstandsmitglied), und dem erweiterten Vorstand (Beisitzer) bestehen. Da der erweiterte Vorstand jährlich rollieren soll, wird der Vorstand auf 3 Personen verkleinert (Kernvorstand), um so Kosten für die Eintragung beim Vereinsregister zu sparen.

Der Kernvorstand wird für 3 Jahre gewählt. Die Beisitzer werden jährlich rollierend von den Städten gestellt, die die beiden nächsten Westfälischen Hansetage ausrichten. Die Beisitzer haben nur beratende Funktionen.

Die Stadt Herford erklärt sich bereit, die **Geschäftsführung inkl. Geschäftsstelle** gegen Rechnungsstellung weiterhin zu betreiben. Andere Städten haben kein Interesse bekundet.

Die Kommission schlägt vor, die Geschäftsführung und die Geschäftsstelle weiterhin in Herford zu betreiben.

Die Mitgliederversammlung stimmt darüber ab:

Jastimmen 30 Neinstimmen keine Enthaltungen 4

Es wird noch einmal deutlich darauf hingewiesen, dass sich die Hanse nur weiterentwickeln kann, wenn sie von der Gemeinschaft getragen wird.

Es wurden keine weiteren Einwände oder Vorschläge aus der Mitgliederversammlung im Hinblick auf die Neufassung der Satzung geäußert.

Die Mitgliederversammlung beschließt die Neufassung der Satzung des WHB.

Jastimmen 27 Neinstimmen 4 Enthaltungen 3

TOP 9: Vorstandswahlen

Herr Linke fragt die Mitgliederversammlung, ob es Kandidaten für den 1. Vorsitzenden gibt. Es werden keine Meldungen abgegeben. Herr Linke schlägt daraufhin Herrn Tim Kähler vor.

Die Mitgliederversammlung wählt Herrn Tim Kähler zum 1. Vorsitzenden

Jastimmen 30 Neinstimmen keine Enthaltungen 4

Herr Tim Kähler nimmt die Wahl an.

Herr Kähler stellt Herrn Dr. Christof Bartsch als Kandidaten für den stv. Vorsitzenden vor. Weitere Kandidaten stehen nicht zur Wahl.

Die Mitgliederversammlung wählt Herrn Dr. Christof Bartsch zum stv. Vorsitzenden.

Jastimmen 33 Neinstimmen keine Enthaltungen 1

Herr Dr. Christof Bartsch nimmt die Wahl an.

Herr Kähler schlägt Herrn Frank Hölscher als geschäftsführendes Vorstandsmitglied vor. Weitere Kandidaten stehen nicht zur Wahl.

Die Mitgliederversammlung wählt Herrn Frank Hölscher zum geschäftsführenden Vorstandsmitglied.

Jastimmen 33 Neinstimmen keine Enthaltungen 1

Herr Hölscher nimmt die Wahl an.

Den erweiterten Vorstand (beratende Mitglieder, Beisitzer) setzt sich zusammen aus der Stadt Hattingen (Ausrichter Westf. Hansetag 2020), vertreten durch Herrn Hartmann, und der Stadt Breckerfeld (Ausrichter Westf. Hansetag 2021) vertreten durch Herrn Dahlhaus.

TOP 10: Wahl des Kassenprüfers

Herr Hartmann schlägt Herrn Georg Gabriel aus Recklinghausen als Kassenprüfer vor. Weitere Vorschläge liegen nicht vor.

Die Mitgliederversammlung wählt Herrn Gabriel als neuen Kassenprüfer.

Jastimmen 34 Neinstimmen keine Enthaltungen keine

Herr Georg Gabriel nimmt die Wahl an.

TOP 11: Besetzung Arbeitskreis Marketing

2016 wurde die Projektgruppe Marketing als Untergruppe des Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit gegründet. Es hat sich inzwischen gezeigt, dass die Projektgruppe Marketing sich als die verantwortliche Instanz für die Marketingkonzeption des Westfälischen Hansebundes zeigt. Der Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit hat in den letzten Jahren keine weiteren Projekte aufgelegt.

Um zukünftig die Aktivitäten der Projektgruppe Marketing zügiger und eigenverantwortlicher umsetzen zu können, wird der Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit aufgelöst. An seine Stelle tritt der Arbeitskreis Marketing. Um konstruktiv arbeiten zu können, soll die Teilnehmerzahl im Arbeitskreis Marketing von max. 10 Städten nicht überschritten werden. Städte, die sich im Arbeitskreis Marketing engagieren möchten, können sich beim Vorsitzenden Herrn Hartmann per email melden.

TOP 12: Rückblick auf den 35. Westfälischen Hansetag in Haselünne

Herr Pohlmann erinnert an den Westfälischen Hansetag in Haselünne. Um die 30.000 Besucher fanden an dem Hansewochenende den Weg nach Haselünne. 33 Städte waren auf dem Hansemarkt mit ihren touristischen Angeboten vertreten. Ein besonderer Dank geht an die Fa. Berentzen, die einen großem Beitrag geleistet hat. Es folgt ein bunter Bilderreigen.

TOP 13: Vorstellung des 37. Westfälischen Hansetages in Hattingen

Herr Hartmann stellt die Stadt Hattingen vor und hält einen geschichtlichen Überblick über die Stadt und ihre Bedeutung in der Hanse. Anhand einer eindrucksvollen Bildpräsentation erfahren die Städte, was sie im nächsten Jahr in Hattingen erwartet. Der Westfälische Hansetag in Hattingen findet statt vom 15.-16. August 2020. Herr Hartmann lädt alle Städte ein, an dem Event teilzunehmen.

TOP 14: Urkundenübergabe an die Stadt Meppen

Entfällt, da kein Vertreter der Stadt Meppen vor Ort ist.

TOP 15: Verschiedenes

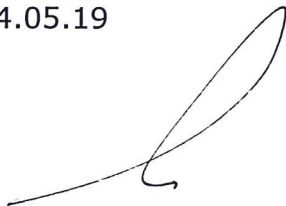
Pressenotiz: Es wurde von der Presse angefragt, inwiefern es eine Pressekonferenz geben werde. Es wird eine Pressenotiz erstellt, die nach Abstimmung mit dem Vorstand an die Städte zur Veröffentlichung in der heimischen Presse weitergeleitet wird. Die Pressenotiz kann um Infos über die Präsentation der jeweiligen Stadt ergänzt werden.

Printprodukt: Es soll eine Broschüre erstellt werden, in der sich alle Mitgliedsstädte auf einer Seite vorstellen können. Infos hierzu folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

Ende: 15:10 Uhr / Herford, 24.05.19



(Tim Kähler)
Vorsitzender



(Frank Hölscher)
Geschäftsführender Vorstand



(Silke Schmaltz)
Schriftführerin